

## Zielgruppe

Junge Menschen zwischen 12 und 21 Jahren welche in ihrem familiären Umfeld nicht mehr ausreichend Sicherheit und Unterstützung erfahren.

Wir fördern Jugendliche für die eine intensive sozialpädagogische Betreuung aufgrund ihrer Entwicklungs- und Verhaltensauffälligkeiten und den daraus resultierenden Störungsbildern für nötig erachtet wird. Wir möchten den Jugendlichen Perspektiven für die Zukunft aufzeigen und bieten benötigte Hilfe und Unterstützung an. Daher ist es wichtig, dass die Jugendlichen aktiv einen Schulabschluss oder eine Ausbildung anstreben. Unbegleitete minderjährige Ausländer finden selbstverständlich ihren Platz in unserer Einrichtung.

## Gesetzliche Grundlagen

Jugendliche zwischen 12–17 Jahren, bzw. 21 Jahren  
Hilfen nach §§ 27, 34, 35a und ggf. § 41 SGB VIII und §42a

## Ausschlusskriterien

- vorliegende massive Drogensucht
- erhöhtes selbst- und fremdgefährdendes Verhalten
- massive Essstörungen
- schwere psychische Erkrankungen
- starke Delinquenz

„Hilf mir, es selbst zu tun. Zeige mir, wie es geht. Tu es nicht für mich. Ich kann und will es allein tun. Hab Geduld meine Wege zu begreifen. Sie sind vielleicht länger, vielleicht brauche ich mehr Zeit, weil ich mehrere Versuche machen will. Mute mir Fehler und Anstrengung zu, denn daraus kann ich lernen.“

Maria Montessori



## Lage Nordhessen

Die Stadt hat einen Bahnhof mit sehr guter Anbindung zu den Großstädten Kassel (57 min) und Göttingen (27 min). Nach Süden sind Eschwege (11 min) und Bad Hersfeld (63 min) schnell erreichbar.



## ST. ANNEN

second home UG (haftungsbeschränkt)  
St. Annen 5 · 37242 Bad Sooden-Allendorf  
Tel. 05652-9278900 · Fax 05652-9278899  
st.annen@secondhome-wohngruppe.de  
www.secondhome-wohngruppe.de

Geschäftsführer: Frank Hix  
päd. Leitung: Michael Bertram

„Hilf mir,  
es selbst zu tun“

Maria Montessori

EIN WEG

ST. ANNEN

second home UG

## Unsere pädagogische Zielsetzung

Unsere KlientInnen benötigen eine umfassende Erziehung und Versorgung, verlässliche Beziehungsangebote, ein sicheres Umfeld mit klaren Regeln und Platz für individuell gestaltete Freiräume. 365 Tagen im Jahr unterstützen wir bei der Vorbereitung auf ein selbstgestaltetes und selbstverantwortetes Leben.

Wir fördern auf Grundlage der individuellen Lebenssituation Begabungen und Fähigkeiten jedes Einzelnen. Wir tragen zur Entwicklung im persönlichen, lebenspraktischen, sportlichen, künstlerischen und kognitiven Bildungsbereich bei. Trotz seelischer Belastung ermöglichen wir Teilhabe am Leben in der Gesellschaft.

### **Ziel ist die Entwicklung einer selbstbestimmenden, autonom handelnden und sozialen Persönlichkeit.**

Wir nehmen unsere Jugendliche ernst und entwickeln gemeinsam mit ihnen, ihren Vormündern und dem Jugendamt Ziele und Perspektiven für eine realistische und gelingende Zukunft. Wir geben Orientierung und helfen den eigenen Weg zu finden. Durch gemeinsame Freizeitangebote, Mahlzeiten und Erledigung hauswirtschaftlicher Tätigkeiten regen wir Gruppenprozesse an und fördern Beziehungs- und Sozialkompetenz. Wir freuen uns über Besuche von Freunden und Familie und fördern den Kontakt der jungen Menschen, sofern die Beziehungen das Wohl des Kindes nicht gefährden. Eine wertschätzende Grundhaltung gegenüber den zu betreuenden Jugendlichen, deren Familien und Angehörigen entspricht unserem Selbstverständnis. Wir sind offen für interdisziplinäre Kooperationen mit allen am Hilfeprozess Beteiligten.



## Unser Haus

Unser gemütliches Haus bietet Platz für 9 Jugendliche auf drei Etagen. Ein großer Garten mit Wiese, Obstbäumen und Bienenstock sorgt für ausreichend Platz für Aktionen im Freien.

## Unser Umfeld

Bad Sooden-Allendorf ist eine Kurstadt mit ca. 8.500 Einwohnern im Geo-Naturpark Frau-Holle-Land. Die Einrichtung liegt inmitten eines guten, sehr grünen Wohngebietes. Fußläufig ist man in 5 Minuten in der Innenstadt. Hier findet man Geschäfte und Ärzte. Schulen, Sportplätze, Freibad und das Jugendzentrum sind in unmittelbarer Nähe. Die nächsten Berufsschulen in Witzenhausen und Eschwege sind problemlos mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar. Örtliche Betriebe für Praktika und Ausbildung sind vorhanden.

Wir sind sehr gut mit örtlichen Sozialeinrichtungen und Sportvereinen vernetzt.

## Unser Personal

Gut ausgebildet und engagiert tragen unsere SozialarbeiterInnen, SozialpädagogenInnen und ErzieherInnen mit ihrer individuellen Persönlichkeit zum Hilfeprozess bei. Wöchentliche Fallbesprechung, regelmäßige Supervision und Fortbildungen dienen der ständigen Weiterentwicklung und helfen die Innovationskraft unserer Einrichtung zu erhalten.

Das pädagogische Team wird unterstützt durch hauswirtschaftliche Kräfte. Die Jugendlichen werden nach Möglichkeit in den Kochprozess mit einbezogen. Wir nehmen Rücksicht auf individuelle Ernährungsweisen, Lebensmittelunverträglichkeiten und achten auf gesunde Ernährung.

